

Kindergarten wird zum Karnevalstempel

Prinz Alfred III. und Zeremonienmeister Gregor besuchen „ihre“ Kindertagesstätte. Kinder tragen ihre Wünsche für die Beiden auf Platt vor.

Dürwiß. Prinz Alfred III. und sein Zeremonienmeister Gregor verzauberten den Kindergarten St. Josef in einen Karnevalstempel. 78 Kinder und viele Eltern warteten gespannt auf die Tollität. Und dann war es so weit! Große Kinderaugen betrachteten den in Samt gehüllten Prinzen und seinen Zeremonienmeister. Es war ein ganz besondere Auftritt sowohl für Prinz Alfred, Kindergartenvater im Dürwißer St.-Josef-Kindergarten und auch für Zeremonienmeister Gregor, selbst Kindergartenkind an dieser Stätte und ehemaliger Kindergartenvater. „Ein hauseigener Prinz in St. Josef und noch dazu sind beide, auch der Zeremonienmeister eng mit unserem Kindergarten verbunden – eine Art Familienkindergarten“, so Margarete Röber, Leiterin des Kindergartens St. Josef.

Auch Prinz Alfred III. zeigte sich

eng verbunden mit der Einrichtung und dem Ort und erklärte in den Kindern, was es eigentlich mit dem sogenannten „Kaafsack“ auf sich hat. „Ein Landwirt mit einem Sack auf dem Rücken steht als Denkmal nicht weit vom Kindergarten St. Josef in Dürwiß und das dieser Kaafsack auf dem Stab des Zeremonienmeisters ist, bedeutet das wir aus Dürwiß kommen“, so Prinz Alfred.

Natürlich waren die Kinder für diesen Besuch bestens vorbereitet. Das bekannte Prinzenlied ist hier in aller Kindergartenkindermunde und auch die Eltern der Sonnengruppe, in deren Obhut Prinz Alfreds seine vierte Tochter derzeit tagein tagaus gibt, hatten sich eine tolle Überraschung ausgedacht. Als „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ verkleidet begeisterten sie Kinder, Eltern und natürlich den ganzen Prinzentross.



Ein Heimspiel für Prinz Alfred und Zeremonienmeister Gregor beim Empfang im Kindergarten St. Josef in Dürwiß. Die Leiterin des Kindergartens, Margarete Röber (Mitte), freute sich mit Kindern und Eltern (wenige davon im Zwergenkostüm) über den ehrenvollen Besuch. Foto: Anna Reinmuth

Ganz besonders stolz war Prinz Alfred darauf, dass die Kinder im Eschweiler Dialekt ihre Wünsche für die Beiden aufgesagt hatten und gab den Kindern mit auf den Weg, niemals die eigene Herkunft

zu vergessen.

Ein solcher Besuch soll lange in Erinnerung bleiben und deshalb erhielten Prinz und Zeremonienmeister den Kindergartenorden und eine selbstgebastelte Zeitung

über eine außergewöhnliche Prinzensession überreicht. Natürlich dachte der Kindergarten auch an die Zeit nach Karneval und ließ es sich nicht nehmen den ehrenvollen Gästen ein Verwöhnpaket mit-

zugeben. Ein Prinzenbesuch der besonderen Art, der bestimmt lange in den Gedanken der Kleinen bleiben wird und von dem garantiert keines der Kinder enttäuscht nach Hause ging. (mut)